

 <p>Historisches Museum der Pfalz, Speyer / Peter Haag-Kirchner, HMP Speyer [CC BY-NC-ND]</p>	<p>Objekt: Uferlandschaft mit Jägern</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: HMP_1985_0103</p>
--	--

## Beschreibung

Im Bildzentrum stehen zwei Laubbäume, deren Stämme sich kreuzen. Links weitet sich der Ausblick auf ein Seeufer mit Booten. Rechts reitet ein blaugekleideter Jäger auf einem Schimmel, seine Gehilfen folgen ihm. Auf einer bewaldeten Anhöhe hinter der Szene sieht man eine Burgruine.

Monogrammiert unten in der Mitte (rechts von den Bäumen) in roten Buchstaben: PHB  
Auf der Rückseite in schwarzer Schrift: Phillip Hieronymus Brinckmann/ né a Spire en 1709 / Mort a Mannheim en 1761

Brinckmann war Schüler von Johann Georg Dathan (1703–ca. 1748) in Speyer. 1733 wurde er zum Hofmaler unter Kurfürst Karl Philipp in Mannheim ernannt. 1757 stieg er zum Direktor des Malereikabinetts auf und wurde 1757 Mitglied des Geheimen Staatsrats. Brinckmann war ein zu seiner Zeit ein geschätzter Künstler. Als Landschaftsmaler orientierte er sich an den Werken von Salvator Rosa. Auch Rembrandt van Rijn war ihm ein Vorbild.

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Kupfer
Maße:	LxB: 130 x 180 mm; Rahmenmaß: 34,5 cm br., 29,5 cm h.

## Ereignisse

Gemalt	wann	1750
	wer	Philipp Hieronymus Brinckmann (1709-1760)
	wo	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Karl Theodor von Pfalz und Bayern (1724-1799)

wo

## Schlagworte

- Burgruine
- Jäger
- Landschaftsmalerei
- Laubbaum
- Schimmel
- Seeufer
- Ölgemälde

## Literatur

- Ernst Emmerling (1960): Philipp Hieronymus Brinckmann als Landschaftsmaler. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, 58, 1960. Speyer